

Inhaltsverzeichnis

Schule, Studium und Ausbildung	2
Schule	2
Schule in Hessen	2
Schulen in Maintal	2
Hol- und Bringzone	5
Schule für Neuzugewanderte	5
Wie melde ich mein Kind in der Schule an?	6
Vorlaufkurs	6
Krankmeldung in der Schule	7
Nachhilfe und Lernhilfe	7
Einen Schulabschluss nachholen	7
Ausbildung	8
Berufsschule	8
Was ist eine duale Ausbildung?	10
Wie finde ich eine Ausbildungsstelle?	10
Studium	11
Studium an einer Hochschule	11
Finanzierung und Stipendium	12
Finanzielle Unterstützung	13
Bildung und Teilhabe	13
Fahrtkosten zur Schule	13
Bafög / BAB	13

Schule, Studium und Ausbildung

Schule

Schule in Hessen

In Deutschland gibt es eine gesetzliche Schulpflicht. Das bedeutet, dass in Deutschland alle Kinder zwischen 6 und einschließlich 15 Jahren in die Schule gehen müssen. Die Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigten der Kinder haben die Pflicht dafür zu sorgen, dass die Kinder die Schule regelmäßig besuchen. Der Schulbesuch an staatlichen und städtischen Schulen kostet nichts.

In Deutschland gibt es verschiedene Schularten. Auf welche Schule Ihr Kind geht, hängt unter anderem davon ab, wie alt es ist, aber auch von seiner Schulleistung.

Das Hessische Kultusministerium hat ein Video in unterschiedlichen Sprachen erstellt. In diesem Video werden die unterschiedlichen Schularten erklärt:

Erklärvideo auf [Deutsch](#)

Erklärvideo auf [Türkisch](#)

Erklärvideo auf [Arabisch](#)

Schulen in Maintal

In Maintal gibt es viele verschiedene Schulen. In jedem Ortsteil gibt es eine oder zwei Grundschulen, sodass jedes Kind zur Schule laufen kann. In Dörnigheim und in Bischofsheim gibt es Schulen für größere Kinder. Die größeren Kinder können auch nach Hanau oder Frankfurt in die Schule fahren. Das ist ab der 5. Klasse möglich. Eltern können dann entscheiden, in welche Schule ihr Kind gehen soll. Die Anmeldung für eine Schule muss in der Schule selbst gemacht werden.

In Bischofsheim gibt es folgende Schulen:

Albert-Einstein-Gymnasium

📍 [Goethestraße 61, 63477 Maintal](#)

✉️ [@poststelle.aes@schule.mkk.de](mailto:poststelle.aes@schule.mkk.de)

☎️ [06109 64039](tel:0610964039)

🌐 <https://www.aes-maintal.de/>

Erich-Kästner-Schule (integrierte Gesamtschule)

 [Adalbert-Stifter-Straße 51, 63477 Maintal](#)

 [@poststelle.eks@schule.mkk.de](mailto:poststelle.eks@schule.mkk.de)

 [06109 763460](tel:06109 763460)

 <https://eks-maintal.de/cms/>

Villa Kunterbunt (Grundschule)

 [Goethestraße 61, 63477 Maintal](#)

 [@poststelle.grundschule.villa.kunterbunt@schule.mkk.de](mailto:poststelle.grundschule.villa.kunterbunt@schule.mkk.de)

 [06109 605117](tel:06109 605117)

 <https://gs-villa-kunterbunt.maintal.schule.hessen.de/>

Waldschule (Grundschule)

 [Waldstraße 3, 63477 Maintal](#)

 [@poststelle-waldschule@schule.mkk.de](mailto:poststelle-waldschule@schule.mkk.de)

 [06109 64005](tel:06109 64005)

 <https://waldschule-maintal.de/>

In Dörnigheim gibt es folgende Schulen:

Friedrich-Fröbel-Schule (Förderschule)

 [Wichernstraße 14, 63477 Maintal](#)

 [@poststelle@friedrich-froebel-schule.hanau.schulve...](mailto:poststelle@friedrich-froebel-schule.hanau.schulverwaltung.de)

 [06181 495860](tel:06181 495860)

 [https://friedrich-froebel.maintal.schule.hessen.d...](https://friedrich-froebel.maintal.schule.hessen.de/)

Werner-von-Siemens-Schule (Grundschule, Hauptschule und Realschule)

📍 [Ascher Straße 60, 63477 Maintal](#)

@ poststelle-wss@schule.mkk.de

☎ [06181 492300](tel:06181492300)

🌐 <http://www.siemens-schule.de/>

Wilhelm-Busch-Schule (Grundschule)

📍 [Siemensallee 6, 63477 Maintal](#)

@ poststelle.wbs@schule.mkk.de

☎ [06181 45700](tel:0618145700)

🌐 <https://www.wbs-maintal.de/>

In Hochstadt gibt es folgende Schulen:

📍 [Bücherweg 19, 63477 Maintal](#)

@ poststelle-ads@schule.mkk.de

☎ [06181 431661](tel:06181431661)

🌐 <https://adolph-diesterweg.maintal.schule.hessen.d...>

Fritz-Schubert-Schule (Grundschule)

📍 [Bücherweg 19, 63477 Maintal](#)

@ poststelle.fritz-schubert@schule.mkk.de

☎ [06181 431950](tel:06181431950)

 <https://www.fritz-schubert-schule.de/>

In Wachenbuchen gibt es folgende Schulen:

Büchertalschule (Grundschule)

 [Mittelbacher Straße 60, 63477 Maintal](#)

 [@poststelle.buechertal@schule.mkk.de](mailto:poststelle.buechertal@schule.mkk.de)

 [06181 72310](tel:0618172310)

 <https://www.buechertalschule.de/>

Hol- und Bringzone

Seit September 2022 gibt es am Schulzentrum Bischofsheim eine Hol- und Bringzone (Elternhaltestelle). Sie befindet sich in der Goethestraße 76-80 und in der Gerhart-Hauptmann-Straße zwischen Einmündung Goethestraße und Wendebereich.

Montags bis freitags von 7 bis 15 Uhr können Eltern ihre Kinder dort sicher aus dem Auto aussteigen und einsteigen lassen.

Dafür darf dort in dieser Zeit nicht geparkt werden. Außerhalb dieser Zeit und in den Ferien darf es als normaler Parkplatz genutzt werden.

Die Zone soll verhindern, dass zu viele Autos vor der Schule parken.

Schule für Neuzugewanderte

Intensiv-Klassen an Regel-Schulen

Verschiedene Schulen bieten Kindern und Jugendlichen Intensivklassen an, wenn sie noch kein Deutsch können. In diesen Klassen wird vor allem die Sprache gelernt. In 1 bis maximal 2 Jahren werden die Kinder auf den Übergang in die Regel-Klasse vorbereitet. Manchmal nehmen die Kinder in bestimmten Fächern auch schon während der Intensiv-Klasse am normalen Unterricht teil.

Intensiv-Klassen an beruflichen Schulen (InteA)

Für alle Jugendlichen von 16 bis 18 Jahren die neu nach Deutschland kommen bieten berufliche Schulen sogenannte InteA-Klassen an. Diese Intensiv-Klassen

- vermitteln grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf Sprache für den Beruf.
- dauern bis zu zwei Jahren

- ermöglichen flexible Übergänge in eine Ausbildung.

Die Anmeldung erfolgt ebenfalls über das Aufnahme- und Beratungszentrum des Staatlichen Schulamts für den Main-Kinzig-Kreis.

Staatliches Schulamt für den Main-Kinzig-Kreis

Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ)

 [0618190620](tel:0618190620)

 abz.ssa.hanau@kultus.hessen.de

Wie melde ich mein Kind in der Schule an?

Schüler:innen mit wenig oder keinen Deutschkenntnissen werden in Grundschulen und Gesamtschulen in eine Intensivklasse aufgenommen. An beruflichen Schulen können sie eine InteA-Klasse besuchen.

Um ein Kind ohne oder mit wenig Deutschkenntnissen in einer Schule anzumelden, wenden Sie sich an das **Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ)** in Hanau. Das ist die Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler mit keinen oder nur geringen Deutschkenntnissen, die aus dem Ausland in den Main-Kinzig-Kreis zuziehen.

Dort findet ein Beratungsgespräch statt. Im Anschluss daran stellt das ABZ den Kontakt zur aufnehmenden Schule her, mit der in der Folgezeit über den weiteren schulischen Werdegang der Schülerin oder des Schülers gesprochen wird.

Staatliches Schulamt für den Main-Kinzig-Kreis

Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ)

 [0618190620](tel:0618190620)

 abz.ssa.hanau@kultus.hessen.de

Um Ihr Kind anzumelden, schicken Sie bitte:

- Einwohnermeldebescheinigung
- Kopie vom Pass / Ausweis
- wenn vorhanden Kopien der Zeugnisse
- Kontaktdaten / Telefonnummer

Spricht Ihr Kind schon gut deutsch, melden Sie es direkt in der entsprechenden Schule an.

Vorlaufkurs

Bei der Schulanmeldung prüft die Schule die Sprachkenntnisse vom Kind. Bei nicht ausreichenden Deutschkenntnissen muss ein "Vorlaufkurs" besucht werden. Dieser findet in der Schule oder im Kindergarten statt.

Etwa sechs Monate vor der Einschulung erfolgt die Schuluntersuchung durch die Schulärzte. Hier werden erneut die Sprachkenntnisse geprüft. Wenn die Sprachkenntnisse nicht ausreichen sollten, werden die Schulärzte weitere Sprachförderung empfehlen.

Auf Antrag der Eltern oder von der Schulleitung können schulpflichtige Kinder von der Schulpflicht für ein Jahr zurückgestellt werden. Dann besuchen sie weiter den Kindergarten oder eine Vorklasse. Darüber entscheidet die zuständige Schule.

Krankmeldung in der Schule

In der Grundschule:

Bitte rufen Sie vor 08:00 Uhr in der Schule an, wenn Ihr Kind krank ist oder aus wichtigen Gründen nicht in die Schule gehen kann. Nur die Eltern und Erziehungsberechtigten dürfen ein Kind krankmelden, Geschwister nicht. Auch wenn Sie wenig Deutsch sprechen, können Sie den Namen Ihres Kindes und die Klasse sagen. Wenn eine Sprachbox antwortet, sprechen Sie Name und Klasse darauf. Die Schule muss sonst Ihr Kind suchen, notfalls mit der Polizei. Es kann sein, dass Sie dann eine Strafe bezahlen müssen.

Nachhilfe und Lernhilfe

Nachhilfe oder Lernhilfe ist zusätzliche Unterstützung für ein Schulfach außerhalb des Unterrichts. Das muss meistens selbst bezahlt werden.

Nachhilfe und Lernhilfe sind zum Beispiel dann sinnvoll, wenn die Versetzung oder der Schulabschluss gefährdet sind oder wenn jemand viele Inhalte im Unterricht nicht kennt. Sprechen Sie mit den Lehrkräften in der Schule und fragen Sie, ob Nachhilfe oder Lernhilfe sinnvoll ist. Vielleicht hat die Schule selbst ein Angebot.

Es gibt Nachhilfe-Institute oder privat vermittelte Nachhilfe. Auch Schüler und Schülerinnen am Gymnasium geben oft privat Nachhilfe.

Über [Bildung und Teilhabe](#) besteht manchmal die Möglichkeit, Lernförderung bezahlt zu bekommen. Dazu wird eine Bestätigung der Schule verlangt, dass dies notwendig ist.

Manche Schulen bieten Hilfe beim Lesenlernen an. Dann kommt jemand in die Schule, um mit einzelnen Kindern während dem Unterricht lesen zu lernen. Sie heißen **Lesehelfer und Lesehelferinnen**. Fragen Sie in der Schule danach.

An manchen Schulen gibt es auch **Lernpaten und Lernpatinnen**. Sie treffen sich nachmittags mit Grundschulkindern und helfen ihnen beim Lernen und bei den Hausaufgaben. Fragen Sie in der Schule danach.

Einen Schulabschluss nachholen

Grundsätzlich können höhere Schulabschlüsse auch nachgeholt werden. Zum Beispiel kann man nach dem mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife) auch noch das Abitur an einem Gymnasium nachholen. Möglich ist das zum Beispiel auch an beruflichen Schulen, verschiedenen Berufskollegs oder dem Abendgymnasium.

Auch wenn Sie noch keinen Schulabschluss haben, können Sie diesen nachholen. Oder Sie haben einen ausländischen Schulabschluss, der in Deutschland nicht anerkannt ist. Auch dann können Sie Ihren Schulabschluss auf dem zweiten Bildungsweg nachholen.

Falls Sie mehr über diese Möglichkeiten wissen möchten, können Sie sich dazu von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit beraten lassen. Einen Termin können Sie telefonisch oder über das [Kontaktformular](#) anfragen:

Berufsberatung der Agentur für Arbeit

 [08004555500](tel:08004555500) (gebührenfrei)

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen (deutsch).

Ausbildung

Berufsschule

Sie sind über 15 Jahre alt? Sie besuchen keine allgemeinbildende Schule mehr? Dann haben Sie bei der beruflichen Schule viele Möglichkeiten. Sie können sich auf den Beruf vorbereiten. Sie können einen allgemeinen Schulabschluss machen. Bis 18 Jahre müssen Menschen in Deutschland eine Schule besuchen (Schulpflicht)!

An beruflichen Schulen gibt es folgende Schularten:

Berufseinstiegsjahr (BEJ) und Berufsvorbereitungsjahr (BVJ):

Berufliche Schulen haben Angebote für Schüler und Schülerinnen mit oder ohne Abschluss einer Hauptschule. Sie haben noch keinen Vertrag für eine Ausbildung bekommen? Sie haben noch keine konkrete Idee, wo Sie arbeiten wollen? Hier erhalten Sie Einblicke in verschiedene Berufsfelder. Sie können auf Ihren Abschluss einer Hauptschule aufbauen. Oder Sie können Ihren Abschluss der Hauptschule erwerben.

Berufsschule:

Hier findet die Ausbildung in einem dualen System statt. Einen Teil der Ausbildung lernen Sie in der Schule. Den anderen Teil lernen Sie in einem Betrieb.

Berufsfachschule:

In Berufsfachschulen können Sie sich auf den Beruf vorbereiten. Die Kurse gehen 1 bis 3 Jahre lang. Sie erhalten eine berufliche Grundbildung. Oder eine berufliche Vorbereitung. Oder sogar einen Berufsabschluss. Sie haben bereits einen Schulabschluss? Dann können Sie hier den nächsten Abschluss machen. Die Berufsfachschulen unterteilen sich in der Regel in folgende Berufsfelder:

- kaufmännischer Bereich
- hauswirtschaftlich-sozialpädagogischer oder pflegerischer Bereich
- gewerblich-technischer Bereich

Fachschule:

An einer Fachschule können Sie sich beruflich weiterbilden. Die Kurse gehen meistens ein bis zwei Jahre. Sie haben bereits eine Berufsausbildung? Sie haben bereits gearbeitet? Diese Kurse bauen Ihr Wissen aus. Sie sollen die erlernten Inhalte vertiefen. Nach den Kursen

können Sie im mittleren Management arbeiten. Oder Sie können sich selbstständig machen. Die Fachschulen unterteilen sich ebenfalls in folgende Fachbereiche:

- Technik
- Wirtschaft
- Sozialwesen
- Agrarwirtschaft
- Gestaltung

Berufskollegs:

Für das Berufskolleg brauchen Sie einen mittleren Bildungsabschluss. Sie können hier Ihre beruflichen Qualifikationen erhöhen. Sie können auch die Fachhochschulreife bekommen. Das bedeutet, dass Sie dann studieren können. Berufskollegs gibt es in folgenden Bereichen:

- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung
- Sozialpädagogik
- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft

Berufsoberschule:

Sie haben eine Ausbildung bereits abgeschlossen? Sie haben den mittleren Schulabschluss? Dann können Sie auf die Berufsoberschule gehen. Dort gehen Sie zwei Jahre lang hin. Diese Schule bereitet Sie auf die allgemeine Hochschulreife vor. Dafür müssen Sie noch eine zweite Fremdsprache lernen. Ohne Fremdsprache bekommen Sie die fachgebundene Hochschulreife. Das heißt, dass Sie nur bestimmte Fächer studieren dürfen. Die Berufsoberschule gibt es in folgenden Ausrichtungen:

- Technische Oberschule
- Wirtschaftsoberschule
- Oberschule für Sozialwesen

Berufliches Gymnasium:

Sie möchten an einer Universität studieren? Dann brauchen Sie das Abitur. An einem beruflichen Gymnasium können Sie Ihr Abitur nachholen. Dazu brauchen Sie einen mittleren Abschluss Ihrer Bildung. Ihre Noten müssen im Durchschnitt 3.0 oder besser sein. Dann können Sie für drei Jahre auf ein berufliches Gymnasium gehen. Nach den drei Jahren machen Sie Ihr Abitur. Es gliedert sich ebenfalls in entsprechende Fachrichtungen:

- Technische Richtung
- Wirtschaftswissenschaftliche Richtung
- Sozial- und Gesundheitswesen
- Agrarwissenschaftliche Richtung

- Biotechnologische Richtung
- Ernährungswissenschaften

Was ist eine duale Ausbildung?

Sie möchten arbeiten gehen? Dann ist es sehr vorteilhaft für Sie, wenn Sie einen **Berufsabschluss** haben. Menschen mit Berufsabschluss verdienen im Laufe ihres Lebens durchschnittlich mehr Geld. Sie werden seltener arbeitslos. Sie haben seltener befristete Arbeitsverträge.

Duale Ausbildung

Eine Besonderheit in Deutschland ist die duale Ausbildung. Sie arbeiten in einem Betrieb. Gleichzeitig gehen Sie zur Schule. So lernen Sie Theorie und Praxis. Zwei Drittel Ihrer Zeit arbeiten Sie. Ein Drittel Ihrer Zeit verbringen Sie in der Schule. Eine Ausbildung dauert 3 Jahre. Je nach Beruf auch etwas länger. Wenn Sie ein Abitur haben, können Sie die Ausbildung schneller machen.

Je nachdem, welche Art von Beruf Sie in einer dualen Ausbildung erlernen möchten, wenden Sie sich an die passende Stelle:

Handwerkskammer (HWK)

Für handwerkliche Berufe ist die Handwerkskammer (HWK) zuständig. Hier geht es um Berufe wie Bäcker und Bäckerin, Maurer und Maurerin oder Maler und Malerin.

[Kreishandwerkerschaft Gelnhausen-Schlüchtern](#)

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Für Berufe in der industriellen Fertigung, in Handel und Dienstleistungen ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) zuständig. Hier geht es also zum Beispiel um Anlagenmechaniker und -mechanikerinnen oder Kaufmann und Kauffrau im Groß- und Außenhandel.

[Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern](#)

Vorschulische Ausbildung an der Berufsschule

Es gibt in Deutschland auch eine vollschulische Ausbildung an einer Berufsfachschule. Die Berufsfachschule vermittelt außerhalb des dualen Ausbildungssystems (ohne Lehrstelle im Betrieb) eine abgeschlossene Berufsausbildung in Theorie und Praxis. Sie dauert in der Regel zwei bis dreieinhalb Jahre. Der Unterricht findet in Vollzeit statt. Er umfasst neben den berufsbezogenen Fächern auch allgemeinbildende Fächer. Die Berufsfachschulen unterscheiden sich in ihren Ausbildungsrichtungen, Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer und weiterführenden Bildungsmöglichkeiten stark. Sprechen Sie daher mit der Schule, für die Sie sich interessieren.

Wie finde ich eine Ausbildungsstelle?

Die Berufsberatung der [Agentur für Arbeit](#) hilft Personen unter 25 Jahren bei vielen Fragen rund um Ausbildung und Beruf. Zum Beispiel hilft sie

- einen passenden Beruf zu finden,
- eine Ausbildungsstelle zu finden oder

- bei Fragen zur Bewerbung

Auch der [Arbeitskreis Asyl - Vielfalt in Maintal e.V.](#) hilft dabei, einen passenden Beruf und eine Ausbildungsstelle zu finden.

Studium

Studium an einer Hochschule

Allgemeine Informationen

In Deutschland gibt es viele verschiedene Studiengänge. Es gibt auch verschiedene Arten von Hochschulen:

- Universitäten (wissenschaftlich orientiert)
- Fachhochschulen (praxisorientiert)
- Duale Hochschulen (sehr praxisorientiert)
- Kunst-, Film- und Musikhochschulen (für künstlerische Fächer)

Es gibt staatliche Hochschulen und private Hochschulen. Die Qualität der privaten Hochschulen ist nicht immer besser. Sie müssen aber hohe Studiengebühren bezahlen.

Hilfreiche Internetseiten:

 [Hochschulkompass](#) (Alle Studiengänge und Hochschulen in Deutschland)

 [Study in Germany](#) (Informationen für Flüchtlinge)

 [Agentur für Arbeit](#) (Studienorientierung)

 [Deutscher Akademischer Austauschdienst](#) (DAAD – Alle Studiengänge in Deutschland)

Voraussetzungen

Sie möchten in Deutschland studieren? Dann benötigen Sie eine Hochschul-Zugangs-Berechtigung. Dies kann ein Abitur sein. Es kann auch eine Fachhochschulreife sein. Sie haben das Abitur in Ihrem Heimatland gemacht? Es kann sein, dass Sie damit in Deutschland studieren können. Sie können das prüfen lassen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website [Anabin](#). Gehen Sie dort zum Informationsportal "Anerkennung in Deutschland". Ebenso beim [Deutschen Akademischen Austauschdienst DAAD](#).

Sie müssen auch einen Nachweis bringen, dass Sie gute Deutschkenntnisse (Sprachniveau C1) haben. Das kann der Test "Deutsch als Fremdsprache" sein. Oder die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang. Oder telc Deutsch C1 Hochschule.

Ebenso gibt es die Möglichkeit der Förderung durch die Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule.

Manche Hochschulen bieten auch Semester zur Vorbereitung an. Dort lernen Sie auch Deutsch.

 Informieren Sie sich an der Hochschule, an der Sie studieren möchten. Die meisten Hochschulen haben dafür Angebote zur Beratung. Für eine Bewerbung an einer Hochschule

gibt es Fristen. Sogenannte Bewerbungsfristen. Beachten Sie diese Fristen. Eine späte Bewerbung akzeptieren die Hochschulen nicht.

Keine Hochschul-Zugangs-Berechtigung

Sie können mit Ihrem Schulabschluss in Ihrer Heimat studieren? In Deutschland jedoch nicht? Sie können in einem Studienkolleg den Hochschulzugang nachholen. Studienkollegs sind speziell für ausländische Studienbewerber. Sie werden dort auf ein Studium in Deutschland vorbereitet.

Finanzierung und Stipendium

Als Studentin oder Student können Sie in Deutschland finanzielle Unterstützung über das [Bundes-Ausbildungs-Förderungs-Gesetz](#) (kurz: BAföG) bekommen. Das Geld wird jeden Monat gezahlt und wenn Sie es benötigen für die gesamte Zeit des Studiums.

Jeden Monat können Sie zwischen 399 und 735 Euro bekommen. Die Hälfte der Summe muss nach dem Studium zurückgezahlt werden. Die Regeln zum BAföG ändern sich regelmäßig. Deshalb schauen Sie regelmäßig hier nach:

[BAföG für Geflüchtete und Migranten](#)

Oder Sie können sich für ein Stipendium bewerben. Im Gegensatz zum BAföG muss ein Stipendium in der Regel nicht zurückgezahlt werden. Dafür spielen gute Noten und ehrenamtliches Engagement eine große Rolle. Die Höhe wird oft genau so berechnet, wie für das BAföG. Zusätzlich gibts es ein sogenanntes "Büchergeld", eine monatliche Zahlung von bis zu 300 €.

Folgende Organisationen und Einrichtungen bieten Programme speziell für Geflüchtete an. Unter welchen Umständen ein Stipendium vergeben wird, sehen Sie auf diesen Seiten:

[Friedrich-Ebert-Stiftung \(FES\) - Scholarships for Refugees](#)

[Böckler-Aktion Bildung der Hans-Böckler-Stiftung](#)

[Konrad-Adenauer-Stiftung \(KAS\) - Scholarships for Refugees](#)

[Villigst - Unser Stipendium für Geflüchtete](#)

[Brot für die Welt - Engagement für den Wandel](#)

Der Garantiefond der Otto Benecke Stiftung ist eine Ausnahme. Das Programm richtet sich an junge Migrantinnen und Migranten, die in Deutschland die Hochschulreife erwerben wollen. Auch wenn Sie sich auf ein Studium in Deutschland vorbereiten möchten, können Sie dort Geld beantragen. Außerdem gibt es das Deutschland-Stipendium. Das unterstützt junge Student:innen mit 300 € pro Monat. Die Deutschland Stipendien werden über die jeweiligen Universitäten vergeben.

[Garantiefond Hochschule der Otto Benecke Stiftung in Bonn](#)

[Deutschland-Stipendium: Stipendiat werden](#)

Finanzielle Unterstützung

Bildung und Teilhabe

Bildung und Teilhabe

Das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) ermöglicht Kindern und Jugendlichen in Kindertageseinrichtungen, in der Schule und in der Freizeit ohne Einschränkungen mitmachen und teilnehmen zu können.

Mit dem Bildungs- und Teilhabepaket können Lernmaterialien bezuschusst und notwendige Beförderungskosten (ab Sekundarstufe II) übernommen werden. Wenn das Lernziel oder der Schulabschluss gefährdet sind, wird eine Lernförderung (Nachhilfe) ermöglicht. Außerdem wird die Teilnahme an Ausflügen, Klassenfahrten und am gemeinschaftlichen Mittagessen in der Schule oder Kita übernommen.

Stellen Sie den Antrag beim [KCA / Jobcenter](#) oder an:

Amt für soziale Förderung und Teilhabe

Bereich 50.22 Bildung und Teilhabe

 [Barbarossastraße 24, 63571 Gelnhausen](#)

 [Antragsformular](#)

Fahrtkosten zur Schule

Fahrkarten für Schüler und Schülerinnen

Fahrtkosten für Schüler und Schülerinnen werden übernommen, sofern die Entfernung von Wohnort zur Schule bei Grundschulern mehr als zwei Kilometer, bei weiterführenden Schulen mehr als drei Kilometer beträgt. Kostenübernahme gilt längstens bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

Grundsätzlich ist ein [Antrag](#) beim jeweiligen Sekretariat der Schule notwendig. Dieser Antrag wird anschließend von den Schulen an die Verkehrsgesellschaft weitergeleitet. Der Antragssteller oder die Antragsstellerin erhält dann einen Bescheid.

Liegt ein positiver Bescheid vor, kann die günstigste Fahrkarte gekauft werden. Nach Ende eines Schulhalbjahres muss dann ein [Antrag auf Kostenerstattung](#) ebenfalls in der Schule gestellt werden.

Fragen Sie in der Schule nach.

Bafög / BAB

Auch Schülerinnen und Schüler können BAFÖG bekommen!

Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Allgemeine Informationen

Alle Menschen in Deutschland sollen die gleiche Chance haben, ein Studium zu machen.

Manche Eltern können ihre Kinder bei dem Studium nicht unterstützen, weil sie nicht so viel Geld haben. Deshalb gibt es in Deutschland eine finanzielle Unterstützung. Diese nennt man Bundesausbildungsförderung (BAföG). Ein **arabisches** online Tutorial zum Thema BAföG finden Sie [hier](#).

Alle wichtigen Informationen finden Sie auch hier:

 www.bafög.de (deutsch)

Ob man BAföG bekommt, hängt auch von den persönlichen Voraussetzungen der Studierenden ab. Relevant sind:

- die Staatsangehörigkeit bzw. der aufenthaltsrechtliche Status
- das Alter
- die Eignung für das gewünschte Studium
- das eigene Einkommen und Vermögen sowie das Einkommen und Vermögen von Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern/Lebenspartnerinnen oder Eltern.

Wer kann BAföG erhalten?

BAföG können grundsätzlich folgende Personen erhalten, die in Deutschland leben:

- Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit
- Bürgerinnen und Bürger der EU
- Migrantinnen und Migranten, Geflüchtete.

Als Grundregel gilt: Haben Ausländer und Ausländerinnen eine Bleibeperspektive in Deutschland und sind sie gesellschaftlich integriert, gelten sie als förderberechtigt. Dies sind etwa Personen mit einem Daueraufenthaltsrecht nach dem Freizügigkeitsgesetz/EU, einer Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG oder einer Niederlassungserlaubnis.

Speziell für Geflüchtete gilt: Sie können BAföG beantragen als:

- anerkannte Asylberechtigte
- anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Flüchtlingskonvention
- subsidiär Schutzberechtigte.

Geflüchtete, die geduldet sind, müssen sich bereits seit 15 Monaten ununterbrochen rechtmäßig, gestattet oder geduldet in Deutschland aufhalten, bevor sie BAföG-berechtigt sind. Außerdem gilt: Asylbewerber und Asylbewerberinnen, deren Asylverfahren noch nicht abgeschlossen ist, können kein BAföG erhalten. Bei ihnen ist noch nicht ausreichend geklärt, ob sie in Deutschland bleiben können.

Rückzahlung

Sie erhalten BAföG zur Hälfte als Zuschuss. Dieser muss nicht zurückgezahlt werden. Die andere Hälfte erhalten Sie als zinsloses Darlehen. Das Darlehen muss zurückgezahlt werden, maximal jedoch insgesamt bis zu 10.000 Euro.

Alle Ausländer und Ausländerinnen (auch Geflüchtete) müssen ihr Darlehen auch dann zurückzahlen, wenn sie später in ihr Heimatland zurückkehren. Die Rückzahlungsphase beginnt fünf Jahre nach Ablauf der Förderungshöchstdauer.

kostenfreie BAföG-Hotline:

 [08002236341](tel:08002236341)

erreichbar von Montag bis Freitag 8 - 20 Uhr.

So stellen Sie den Antrag

Der [Antrag](#) auf BAföG muss online gestellt werden. Achten Sie darauf, dass Ihr Antrag frühzeitig gestellt wird. Denn die Bearbeitung der Anträge dauert einige Monate.